

Bund demokratischer Wissenschaftlerinen
und Wissenschaftler / BdWi
Gisselberger Str. 7, 35037 Marburg
Tel.: 0049 (0) 6421 21395
bdwi@bdwi.de, http://www.bdwi.de

Bundesaußenminister
Herr Frank-Walter Steinmeier
Auswärtiges Amt
11013 Berlin

Offener Brief

Repression gegen kritische Bürgerinnen und Bürger in der Türkei

Marburg, 26.09.2016

Steffen Käthner
Torsten Bultmann

Geschäftsführung

bdwi@bdwi.de

Sehr geehrter Herr Minister Steinmeier,

mit großer Sorge und Empörung beobachten wir den weiterhin repressiven Umgang der türkischen Regierung mit kritischen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern.

Am 23. September 2016 begann in Istanbul ein Prozess gegen die Lehrerin Ayşe Çelik und zahlreiche ihrer – als „Komplizen" angeklagten – UnterstützerInnen.

Am 8. Januar 2016 hatte Ayşe Çelik aus Diyarbakir in einer Fernsehtalkshow über die Folgen der militärischen Maßnahmen der türkischen Regierung in den kurdischen Gebieten berichtet und „ein Ende des Sterbens von Männern, Frauen und Kindern" gefordert und die verzerrte Berichterstattung der türkischen Medien kritisiert. Sie rief das Publikum auf, „nicht still zu bleiben".

Ayşe Çelik steht jetzt vor Gericht und wird der „Propaganda für den Terrorismus der PKK" beschuldigt.

Diese Beschuldigung trifft auch zahlreiche ihrer UnterstützerInnen, die sich in einer Erklärung vom 13. Januar 2016 als „Komplizen von Ayşe Çelik" bezeichneten, die sich desselben Verbrechens schuldig gemacht hätten, wenn die Worte von Ayşe Çelik ein Verbrechen darstellen würden.

Für ihre öffentliche Forderung, das Töten zu beenden, indem die Konfliktparteien die Waffen schweigen lassen und mit Verhandlungen beginnen, um damit einen Friedensprozess einzuleiten, stehen nun auch die UnterstützerInnen von Ayşe Çelik vor dem Strafsenat in Istanbul.

Der Bund demokratischer Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler (BdWi) unterstützt alle Bemühungen zu einer friedlichen Lösung der Konflikte in der Türkei und erklärt den betroffenen türkischen und kurdischen KollegInnen seine volle Solidarität.

Wir erwarten, dass die türkische Regierung die allgemeinen Menschenrechte und besonders die Meinungs- und Redefreiheit respektiert und die Strafverfolgung umgehend beendet. Kritik am demokratischen Staat und an den Handlungen von Regierungen ist ein demokratisches Grundrecht. Die KritikerInnen zu verunglimpfen, sie strafrechtlich zu verfolgen und mit Verlust ihrer beruflichen Positionen zu bedrohen, widerspricht dem Selbstverständnis demokratisch verfasster Staaten. Dies gilt auch für die Türkei, die das Ziel verfolgt, Mitglied der Europäischen Union zu werden.

Sehr geehrter Herr Minister Steinmeier,

wir halten es für notwendig, dass die deutsche Bundesregierung der türkischen Regierung gegenüber nachdrücklich diese Verletzung elementarer Grundrechte beanstandet und darauf hinwirkt, dass die Strafmaßnahmen gegen Ayşe Çelik und ihre UnterstützerInnen sofort eingestellt werden.

Mit herzlichem Dank und freundlichen Grüßen

Torsten Bultmann   Steffen Käthner

(Geschäftsführer des Bundes demokratischer Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler / BdWi)

Kopien dieses offenen Briefes senden wir zur Kenntnisnahme an die außenpolitischen SprecherInnen der Fraktionen des Deutschen Bundestags, den deutschen Botschafter in der Türkei und die Presse.

Anlage:

- Liste der 85 ErstunterzeichnerInnen des Offenen Briefes
- Weitere UnterzeichnerInnen

Ich unterstütze den o. a. Offenen Brief an Herrn Minister Steinmeier und bin mit der Veröffentlichung meines Namens, meines Berufs / meiner Funktion und meines Wohnorts einverstanden.

1) Torsten Bultmann, Geschäftsführer des BdWi, Bonn

2) Steffen Käthner, Geschäftsführer des BdWi, Marburg

3) Prof. Dr. Michael Klundt, Hochschullehrer, Stendal

4) Dr. Regina Schleicher, Romanistin/Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Frankfurt a. M.

5) Dr. Gisela Notz, Sozialwissenschaftlerin, Berlin

6) Dr. Alex Demirovic, Sozialwissenschaftler, apl. Prof., Frankfurt a. M.

7) Jupp Asdonk, Rentner, Bielefeld

8) Prof. Dr. Frieder Otto Wolf, Berlin

9) Prof. Dr. Frank Deppe, Marburg

10) Ute Osterkamp, Priv. Doz., Hamburg

11) Prof. Dr. Richard Sorg, Hochschullehrer, Hamburg

12) Anett Schenk, Hochschullehrerin Lund Universität, Malmö (Schweden)

13) Eric Recke, Student, Hamburg

14) Sandra Huning, Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Berlin

15) Lea Schiel, Theaterwissenschaftlerin, Berlin

16) Bernhard Bielick, Lehrer, Potsdam

17) Prof. Klaus Weber, München

18) Wolfgang Denninghaus, Rentner, Bottrop

19) Martin Becker, Jurist, Bietigheim-Bissingen

20) Prof. Dr. Klaus-Jürgen Bruder, FU Berlin

21) Stefan Knaab, Mediengestalter, Marburg

22) Maren Kaminski, Gewerkschaftssekretärin, GEW Hannover

23) Walid Ibrahim, Student, Jena

24) Prof. Dr. Isabel Zorn, TH Köln

25) Andreas Dress, Prof. em., Bielefeld

26) Peter Wolter, Dipl.Volksw., Ing., Lübeck

27) Christina Pitter, Lehrerin, Hannover

28) Mahir Tokatli, Wissenschaftlicher Mitarbeiter / Doktorand, Bonn

29) Edo Schmidt, Soziologe, Münster

30) Christoph Bauer, Lehrer, Frankfurt a. M.

31) Helge Knüppel, Rentnerin, Hamburg

32) Hans-Georg Pütz, Rentner, Enger

33) Gerd Hallenberger, Medienwissenschaftler, Marburg

34) Prof. Dr. Bernd Fichtner, Universitätsprofessor, Hlichenbach

35) Oliver Coste, Wissenschaftler, München

36) Prof. Dr. Günter Matthiessen, Hochschullehrer im Ruhestand, Bremer-
haven

37) Barbara Lottermoser, Lehrerin, Hildesheim

38) Michael Gedatus, Sozialwissenschaftler, Osnabrück

39) Bernd Hüttner, Politikwissenschaftler, Autor, Archivar, Bremen

40) Uwe Hirschfeld, Hochschullehrer an der Evangelischen Hochschule
Dresden, Burkau

41) Prof. Jörg Siekmann, Saarbrücken

42) Markus Dreßler, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Leipzig

43) Gabriele Gressert, SozPäd., Frankfurt a. M.

44) Sascha Willenbacher, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Zürich (Schweiz)

45) Jürgen Lohmüller, Dipl. Soziologe, München

46) Çetin Gürer, Wissenschaftler, Bremen

47) Karen Hedergott, Diplom-Sozialwirtin, Moers

48) Anton Schweiger, Diplom-Sozialökonom, Hamburg

49) Anke Hoffstadt, Historikerin, Düsseldorf

50) Pia Garske, Politikwissenschaftlerin, Berlin

51) Sofrony Riedmann, Doktorand, Lohr am Main

52) Thomas Barth, Soziologe, Ilmmünster

53) Petre Guia, Sozialpädagoge, Frankfurt a. M.

54) Herma Ebinger, Journalistin, Dargun

55) Eva Hartmann, Assistant Professor, Kopenhagen (Dänemark)

56) Erika Schulze, Professorin für Kindheits- und Jugendsoziologie, Köln

57) Elisabeth Fuchß, Supervisorin / Coach DGSv, Hamburg

58) Käthe Kruse, Diplom-Pädagogin, Supervisorin DGSv, Berlin

59) Hans Schneider, Rentner, Bonn

60) Johannes Günther, Offenbach

61) Dr. Dirk Martin, wiss. Mitarbeiter Uni Kassel, Frankfurt a. M.

62) Mario Candeias, Direktor Institut für Gesellschaftsanalyse, Berlin

63) Dr. Claus Tiedemann, Prof. i.R. Uni HH, Felde

64) Manfred Kays, z. Zt. Hausmann, Braunschweig

65) Almuth Bruder-Bezzel, Psychotherapeutin, Berlin

66) Joachim Larek, Diplompsychologe, Berlin

67) Sabine Löffler, Psychologin, Berlin

68) Artur Brückmann, Sozialreferent im AStA der Uni Hamburg

69) Dr. Carsten Bünger, Dr., Vertretung der Professur für Allgemeine Pädagogik, Universität Koblenz-Landau, Darmstadt

70) Prof. Dr. habil Peter Herrmann, Rom (Italien), Kuopio (Finnland), Budapest (Ungarn), Changsha (China)

71) Maike Grube, Gesundheitswissenschaftlerin, Berlin

72) Hans Jürgen Rausch, Lehrer, Berlin

73) Eva Vogt, Reutlingen

74) Fynn Schwietzer, Auszubildender, Oldenburg

75) Julia Franz, Professorin an der Hochschule Neubrandenburg, Neubrandenburg

76) Jannis Eicker, Student, Sittensen

77) Joachim Schaller, Rechtsanwalt, Hamburg

78) V. Merg, Dozentin, Düsseldorf

79) Hanna Mühlenhoff, Postdoc VU Amsterdam, Amsterdam (Niederlande)

80) Oliver Iost, Herausgeber Studis-Online.de, Hamburg

81) Danielle Lichère, Mitglied des Landesvorstandes Die Linke Hessen, Frankfurt a. M.

82) Claudia Gottwald, Studienrätin im Hochschuldienst, Dortmund

83) Dr. Bettina Lösch, akademische Rätin und Privatdozentin an der Universität Köln, Köln

84) Florian Muhl, Diplom-Pädagoge, Hamburg

85) Prof. Alexander von Pechmann, Philosoph, München

Weitere UnterzeichnerInnen:

86) Hakim Fehmi Ibrahim, Menschenrechtler, Ang. Sozialpäd., Bielefeld

87) Hans Rackwitz, Soziologe, Jena

88) Janis Ehling, Die Linke.SDS Bundesgeschäftsführer, Berlin

89) Christian Schaft, MdL Thüringen Fraktion DIE LINKE, Erfurt

90) Dr. Andreas Heilmann, Sozialwissenschaftler, Berlin

91) Prof.in Dr. Helga Kotthoff, Freiburg

92) Ernst Schifferer, Dipl.Päd., München

93) Franziska Hildebrandt, Vorsitzende AStA Uni Hamburg, Hamburg

94) Juergen Schweckendiek, Physiko-Chemiker, Berlin

95) Agnes Kamerichs, Studentin, Köln

96) Oliver Kloss, Politikwissenschaftler M. A., Leipzig

97) Dr. Klaus Mucha, Diplom-Psychologe, Beauftragter für Betriebliches Gesundheitsmanagement der Bezirksbürgermeisterin Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin, Berlin

98) Ralf Hoffrogge, Historiker, Ruhr Universität Bochum, Bochum

99) Andreas Schüßler, Rentner, Bielefeld

100) Sven Sauter, Hochschullehrer, Frankfurt a. M.

101) Prof. Dr. Bernd Fichtner, Hochschullehrer, Hilchenbach

102) Prof. (i.R.) Holger Kalthoff, ehem. Kommissarischer Direktor des Instituts für Experimentelle Tumorforschung, CAU, Kiel, Hamburg

103) Stefan Brackertz, Student, Köln

104) Dr. Uli Kowol, Prof. an der FH Dortmund, Bielefeld

105) Uwe Kröcher, Regionalwissenschaftler, Oldenburg

106) Michael Frey, Sozialwissenschaftler, Berlin

107) Marleen Thürling, Soziologin, Potsdam

108) Thies Johannsen, Student, Berlin

109) Marietta Wagner, Sozialarbeiterin, Ahlen

110) Annette Herkenrath, Linguistin, Gießen

111) Hartmut Wegener, Staatssekretär a. D., Hamburg

112) Victoria Riedmann, Mitarbeiterin im International Office, Lohr

113) Gerald Lindenberg, Diplom-Psychologe, Kassel